

Zeiss Super Speed

KAMERA/OBJEKTIVE

Die Zeiss Super Speed sind eine Reihe sphärischer Festbrennweiten, die Zeiss ab 1975 für die Filmproduktion entwickelte.

1. Überblick Die Zeiss Super Speed sind eine Reihe sphärischer Festbrennweiten, die Zeiss ab 1975 für die Filmproduktion entwickelte. Die T1.3-Lichtstärke war für die damalige Zeit ungewöhnlich hoch und machte die Serie besonders für Available-Light-Drehs attraktiv. Bis heute gehören Super Speeds zum Standardinventar großer Rental-Häuser weltweit. 2. Charakteristika Flare-Verhalten laut CINEFLARES-Datenblatt: Typen: Spherical Spot Farben: Blue Intensität: Average Verlinkte Pattern-Einträge: spherical-spot 3. Kreativer Einsatz Das 18mm Super Speed wird eingesetzt, wenn eine leichte Weitwinkel-Perspektive mit maximaler Lichtstärke gefragt ist — etwa bei schwach beleuchteten Interieurs oder bei Drehs mit kleinem Licht-Budget. Der Look ist vintage-typisch: leicht weichere Konturen bei offener Blende, eine gewisse Bildwärme, und sphärische Spot-Flares in Blau, die bei Gegenlicht auftreten. Für zeitgemäße, cleane Ergebnisse wird die Blende meist auf T2.8 oder T4 abgeblendet. Super Speeds finden sich sowohl auf Indie-Produktionen als auch auf Commercials, die einen filmischen Look ohne den Aufwand eines Anamorphoten suchen. Viele Rental-Häuser vermieten die Sets als Komplett-Set in angeglichenen PL-Fassungen. 4. Specs-Übersicht Feld Wert Hersteller ZEISS Typ Prime Super 35 Jahr 1975 Land Germany Ära Vintage Brennweite (Referenz-Datenblatt) 18.0mm T-Stop-Range T1.3 – T16.0 Squeeze 1.0× Gewicht 1.27 kg / 2.8 lb Close Focus 0.254 m / 10" Distortion N/A

FilmFarm - filmfarm.de/c/zeiss-super-speed